द्वाः

bōdiit I

ficinu ner Leb

[hließli

lungen Beleucht

hat und wit mit nicht ab gut. Die

führt ba effe mi auf der

beantrag mocht at ment he meinde (befiger t die Gini bie diffe

merben. graftigt p:rd. 21: enblum; L Dara Bilatus

ider 90 2niidlul An ber ! belprache

tereife fit gefege fte wird ber nur Rug

Bir

ber Borr jahlreich — I und Trei Bring Di ernftern io. Un a theotrolif

merte Il und heite ein Refor "In den lichen ba firent ih Ropi un

Bud bier

Bal fein biensiag and fern Eirben i

regulativ ift die Schaffung einer Snifstaffe vorbebatten, aber es ift damit nicht eine Ber pflichtung hierzu geschaffen. Im übrigen tut die Stadt im Bezug auf die Jaftpflicht 3. B mehr, als wozu sie verpflichtet werden tonnie, indem sie die Berficherten nicht zu Beitra gen an die Pramien berangleht, obsichon sie das die Jaftste des Bedmiendertages tun kannte. Ein gleiches geschiebt bet der Arantentaffe. Freiwillig zahlt die Stadt auch indlies werden. tönnte. Sin gleiches geschiebt bei der Aran-ientalle. Verlindlig gabtt die Stadt auch idbitich pro Arbeiter 60 Fr. in die Tensons-lasse der Additichen Arbeiter, die Anno 1896 auf Derantassung dom Direttor Stirnt. mann gegründet wurde und aus der jedes Jahr eine Veihe don Leuten eine Venson franken au Führforge sur der habitigte Arbeitspersonal, wodon nur 6500 Fr. an Angestellte sallen. Die Stadt ist daßer in dieser Beziehung nicht rickständig, was andern-orts übrigens anertanut wird beraseliche Afler. orts Abrigens anerfannt mirb (vergleiche Siler Referat am ichmelgerifden Etabtete Schaffbaufen). Gine eigenfliche Benflons und Bulfstaffe batte 1906 laut biefem Refe rat nur Laufanne. Duzern fleht in Braug auf dos, wos es für die Arbeiter leiftet, neben Balel an erfter Stelle, wenn leine Inflitute auch nicht beeficherungstechnisch eingerichte

Wenn Lugern eine Sulfstaffe nach bet-ficerungstechnischen Grunbfätten fcaffen wollte, fo mußte es ber Raffe eine jabrliche Einnahme so mußte es ber Rasse eine sahrliche Einnahme bon 145,000 Fr. zuwenden. Dazu daben andere Stäbte bereils einen K on de für solcheft naffer (St. Gallen 800,000, Rurid 2,000 000), der nichts. Die Schaffung einer Bensonstend Kallstalle scheitert bei uns an ber Finanzfrage; es sei benn, daß für die Schaffung des udtigen Fonds eine besondere für 3-4 Jahre bewilligt währbe, denn ohne diese Frundlage geht es nicht. Wir mitsen ihr, diese Opfer zu beingen; bis dahin mussen wir hate Doffer zu beingen; bis dahin mussen wir das Bostutat ablehmen. Boftulat ahlehnen.

Dr. Deber balt bas Boftulat aufrecht es ik anguerfennen, daß die Stadt Lugern in sogialpolitischer Beziehung nicht rücständig ik, aber wenn wir von den 51,000 Kr. das,

"Geben Sie mal Ihren But ber, Find"

elchlatliches an fich." "Obo. Berr General — aber meinetwegen "Dbo, herr General — aber meinetwegen: [s lei's. Was alt geworden is, tann man schließ-lickerweise allewei aus dem Berspetitivum der Kulturgeschichte ältimieren; so auch diesen Huturgeschichte ältimieren; so auch diesen Huturgeschichte ältimieren; so auch diesen Huturgeschichte Ster Werschalb. Derr General, er ist noch älter. Er sammt noch aus dem Jahre 1822, indem das mein Water ibn dunnemals in Burmont gesauft hatte. Das will was lagen. Ich habe ihn beute aufgefent, nicht aus neiellichaft. m Glange, fondern bon wegen meiner onte, zu einem folden Begrabnis gebi Collinderbut und lagte, ich follte mir einen fol-chen in Riegnis Laufen. Dies tat ich aber nicht, fondern fuchte diesen herbor. Er ist noch immer n fucte biefen bervor. Er ift noch imme

Das ift er, Bind. Und ichliehlich: unfer Bernott fcaut nicht auf ben But; ber icaut ins her. Bas mach benn Ihr Dedelden, Ihr Rabelden,

Do locite et fiber bos ganze bide Geficht bes mimeisters. Er machte noch einen Krabfuh. "Untertänigit, Berr General", fagte er, "ich

Altern stehtern — es set auf die Distusson was inso ne Hallen and das der Krandaßer Styung verwiresen — soche Aus
sinson ersetzt durch der Kastellungen der Krandaßen würden ersetzt durch die Wissingen wer
Auflellung der Kasten gegangen
Dorarbeiten ersorderlich sind, sollte jeht son metr vokre. Lugern land 1906 am der Hallen gegangen
mit Basell, well auch Gasel damas noch sein
mit Basellung der Kasten gegangen
mit Basellung der Kasten
Merkoder der Kasten
Merkoder der Kasten
mit Basellung der Erstellungsblieften
mit Basellung von Privorifiehen der Gestellungsblieften
leuchtung von Privorifiehen der Erstellungsblieften
leuchtung von Privorifiehen der Erstellung
leuchtung von Privorifiehen der Erstellungsblieften
leuchtung von Privori Fingg unterstüht das Postulat und erkinnert namentisch daran, daß das Tram. lassen auf versicherungstechnischer Grundige, per son at wiederfahren angeliebte welche der Abstellen und de im Berbande Bern und auch Basel werden sossen sieden der inderette der Genendiritäge Kinanzlage nicht ermusiebt vom auch aus der städereten versichen und aus der städerteten und sieden der in nach nicht seitenanten und Benstonklass eine Habrischen Kroeils in verlieben auch aus der städerteten und 19,000 Kr. stätlich und gestührt wich werden. Des Edwinst wir der der Kopischen der Kroeilse Institute der in der Kopischen und gestührt und bie nötigen Kroeilse Institut nicht wede zu umgeden. Des Chaffen werden. Des Chaffen verden.

Des leter möche der Arbeiterkransen und Er ist auch im Vestuge eines Guladyens des verstordenen mußten aus der Arbeiterkransen und Er ist auch im Vestuge eines Guladyens des verstordenen Prosession Recht ist in über das,

g. B unrichtig. Der Grundsonds unstener Kenfinis, omstalle sint der Keleiser beiträgt dato 96.000 Fr. und diese Kasse gewährt jedem Arbeitere im Ind diese Kasse gewährt jedem Arbeitere im Indian Dockblingungen handelt; dem die 1896 Sasen vor diese kasse gewährt. Der kieden Arbeiten Dockblingungen handelt; dem die 1896 Kasse gewährt. Der kieden vor diese kasse gewährt. Der kieden die 1896 Kasse gewährt. Der kieden der Kasse gewährt. Der kieden der Verlährt. Der kieden der vor die 1896 Kasse gestän, wie der Verlährt. Der kieden den Bitteln ein Fonds gestängen Verlähren der Verlähren der Verlähren der Verlähren den Witteln ein Fonds gestängen Verlähren aus beraulassen den Verlähren. Der kieden den Witteln ein Fonds gestängen Verlähren und Verlähren den Witteln ein Fonds gestängen Verlähren der Verlähren und Verlähren den Verlähren und Verlähren der Verlähren und Verlähren der Verlähren de

den Mitteln ein Fonds geschaffen witann. Ott wurde eine Egrafteuer nicht merhen

Bariprech Graber flimmt biefem abgeanberten Boltulat au, bat aber Bebenten gegen bie gefehilde Bufaffigfeit einer Errafteuer, welche Bweifel Ott aber nicht teilt.

Dr. ginga ift einverstanden mit dem adgednberten Poftufat. Er erinner nochmals baran, daß bon feite des Stabtrates im Erohen Stadtrate wiederholt auf die don den Setunbarbanen angestrebie Guifstaffe ber-volleien wurde, wenn ein soches Infittut für unfer Trampersonal verlangt ober auf ben Austrilt bieses Bersonals aus ber städischen Austritt biefes Perfonals aus ber flabitiden Pranten. und Benflonkalfe blingebiefen worben ift. Es ware zu unterfuden, od und bie die beflehende Arbeiterpenflonkalfe in die zu schlenbe Hulletalfe für flabitige Arbeiter und Angelefte einzubeziehen ist. Don bem Eindezug der Prantentalfe und ben Saft-vollichenischäbigungen kann allerdings nicht die Bede feie Rebe fein.

Dr. De ber tann fich ebenfalls bent ab-

Dr. Weder tann im ternionen geänberten Bostulate anschlieben. Es wird mit großem Redr angenommen. Caswert, Der Kommissonstelerent erwähnt, daß der Kuditmeter Gas im Augern mit doppelt dis dreifach sobiel Napital belamit doppeit die dreifig jobiel Raptial beta-flet sie die in andern Schweigerstädten. Die Kommisson hält bassie, das die Abschriebungen zu gering seien. Mich sinde finder farter Gasverluft, berrührend wohl dom zum Keil noch allen Rebe, flatt. Auch die Robten-teuerung wirtt unglinftig auf die Erträgnisse bes Werkes, das zwar unter sehr guter Leb-ting flose. tung flebe.

Die Rommiffon regt an, bag bie Beleuch. tung bon Bribatfiraten, foweit fie allgemeinem Bertebre bienen, auf Roften ber Stabt erfolgen follte.

ber Sta bi erfolgen sollte.
Ciabiprofilment Deller verweist auf ben gebrudten Kinanzbericht, aus bem fich ergist bas bie Abschreibungen beim Gaswert durchaus nicht zu gering find. Das Gaswert burchleitben es fläbtlich ift, einem Gesantberriebs. iberschulb von rund 1,800,000 Fr. geltefert. Beinache eine Nillion wurde zu Amortisations. zwecken verwende und eine halbe Willion für Klickerkungen und finden dabe Mitton für gweden verwendet und eine halbe Miffion fir Moscheibungen und Einlage in den Dau-fands. Die Gemeinbekase erbielt nur den Keinern Teil, aber die Eritägnisse des Ber-tes haben sich seit 1904 fiels verbessert,

werden. Elektrizitätswert. Die Rom-missen doss, wenn etunal die gange Wasserfast nuhbringend verwendet werden fannt, der Ruben des Wertes sich noch mebtanu, ber ren merbe. ren werbe. Much find beim Inftallations geichaft Ersparniffe au eratelen. Die Rübter Die Rühlere usionie expairingt zu erzeiern. Die Adhler-miete ist für die Stadt ein schlechtes Geschält, das jahrlich einen Ausfall von 8—7000 Fr. nach fic glecht.

Jahren bes Betrtebes lieferte es an die Gladt und "Jarnonke" Schafsbaufen angefragt, at Hr. 836,295. 86 ab und es sind in die leite etdeen. Sängersess moditen, det Bet Fr. 668,693. 85 babon abgeschieben beitet etdeen. Sängersess moditen Bed wergbt sich son Br. 1,502,869. 41. Es daufen 1846 adgebalten. Schafsbaufen wir eine Busselbungen und Abschiedungen und bei ber die etdeen. Sängersess wir schafsbaufen Bed in eine ibeale Sängersessation. Schafsbaufen wir den fie da dere Kadmer gelänge, das fie da pahlen Anfancher ber Liegenschaften und bet bindren iben Gedsschaften. Schafsbaufen gelänge, das fie in sach er Kadmer gelänge, das fie in sach er Kadmer deltige, das fie in sach er Kadmer deltigen wir der Kadmer deltigen wir der Kadmer bet Bet werden. Den Betrieb wir den 1907 fir. 422,163. 83. Also Seine Antward des Glibungsweies.

Raufmännische Gischungen ein gestagt, al fie des Felt 1911 übernehmen moditen. Schafsbaufen wir des in Schafsbaufen wir den schafsbaufen wir den schafsbaufen wir der Kadmer der Kadmer

flatiert, daß an die Trambahn feit ihrem Be-fiande 300,000 Fr. Bufchiffe bezahlt murben. Die Betriebsergebnisse bestern fich zwar fian-big, dagegen sollte kein Wittel unterlassen orgegen soure tein vernet unterfassen werben, um mit Keiens eine Lenberung in ben Agen herbeigusschen. Sine Reihe von Begehten ber Rommission in Bezug auf das Personal usw. seien von der zuständigen Stelle beställichtigt worden. Die Kommission macht solgende Amegama.

Es jeien mit Weggen und Seedung Derhandlungen angufuhrlen fiber eine Aramberlängerung dis zu diesen Orten.
Dell'er derutt fic auf einen Bericht des Arambirettors, der ausrechnet, daß die Aramberlängerung nach Geedung jowodl wie nach Reggen ohne gang exkebiliche Subventionen und Garantien für Declung des Betriebsdessitis dermalen nicht aussührbar seint. In Bezug auf die Verlängerung des Geleifes die zum Bahniddergang Bodmer ift auf die fluzs Etrade zu berweisen, gegenüber weicher fich die nicht unerhallichen Nerlängerungstoften nicht rechtsertigen.
Dr. Zin ga bosst, das biese Berlängerung bann verwirflicht wird, vonn die Ber-

Wr. 31 n gg bofft, daß biefe Werianger-ung dann verwirflicht wird, benn die Ber-längerung bis Seedurg, die bach einst lam-men muß, Aatsack wird. Art sie ju ver-ikngern, wäre dei dem Stande der städtlichen Finanzen nicht angedracht. Der Bericht ist damit zu Ende beraten und wird in der Schlisabstimmung geneh-mint.

(Saluh 7 115r.)

solle, um basethst eine Stiftung au Erzib hungsziveden zu gründen, beighossen, bei gründen, bei Krantonisregierungen und dem Bundesrate berm sind gemeinstelle Sudventionierung zu empfeite. Berner ertfärten sich die Erziehungsbireitoren bereit, einer zu gunsten bieser Stiftung peranstellenden Gammiung unter der Gchuljugend mohlwollende Förberung angebeiben zu lassen.

giegani verparnise zu erzteien. Die Jählera mieie ist sur de Stadt ein. schiechtes Geschült,
das jährlich einen Ausfall von 6—7000 Fr.
nach sich zer Stadt von 6—7000 Fr.
nach sich zer Stadt von 6—7000 Fr.
Die Kammisson stellt solgendes Postuschiensen Stadtrat wird eingeladen, dem
Großen Etadtrat werch eingeladen, dem
Jähliger Ausgade erscheinen. Die Konlema,
das Jähliger Ausgade erscheinen. Die Konlema,
derschie son Dr. Altrefer in Aarau und
enpstelt diesen der Unterschlung des Interdenties des Interdenties

auf Ende 1907 Fr. 422,163, 33. Also sewinn auf der Anlage bezw. dem Betrich
Fr. 779,248. 44. Wenn Thorenberg heute
fülle fleden woltde, so ertitte die Chadt keinen
Schaben; aber es ist tassächlich nie sittle gesanden und immer als Velervessand nie eltrichte getriede fleht.

Der Verdrauch am elektrischer Energie ist
dirigens außerardentlich gestiegen. Der Kinds
klubwert sitte auf das betrzehnsache, die
Konnentenzass auf das setzenbestand, der
Konnentenzass auf das setzenbestand, der
Anders auf das setzenbestand auf des setzenbung der
Inden Anlass auf das setzenbestand auf des setzenbung der
Inden Anlass auf das setzenbestand, der
Anders auf das setzenbestand auf des setzenbung der
Inden Anlass auf das setzenbestand auf des setzenbung der
Inden Anlass auf das setzenbestand auf des
Konnentenzass auf das setzenbestand auf des
Kaufmannisches Citiomites des Echwels mere Seinungsbereins des
kaufmannisches Citiomites der
Kaufmannisches Citiomite der
Kaufmannisches Citiomites der
Kaufmannisches Citiomite der
Kaufmannisches Ci Berordnungsbestimmungen anguregen. Den Eite tionen foll von ber Gingabe Reuntnis gegeten merben.

Sugern.

Grundmafferfaffung Thorenberg. Erundvinafferfaffung Torenden, bei (Mitget.) Der "Demotrat" behauptet, bumpwert in Khorenberg tonne per Log nu während zwei Stunden in Funktion geficht werden; die Anlage leifte offendar nich, politieren der Beite offendar nich politieren.

• Stabelle Raifer befindet fich nach ben neusften brieficien pit trichten aus Cannes felt lehten Benniel

jur Musi und Lau: hauslicher Ausnaum teaen Deb tinet erte Catubits ber Uman etlennung beiben Di bie thre lujugten. am Dien bon NN ritats Dellanten Regierun tretenben lebme, t teng bagi ber Inte

Pribatgo in biefe

den. Name pellation

tar Q p

bah er i heute nur Er und fleben au

richtsbire

tompetent fet, Affice, Affice,